

Hans-Peter Raddatz

Von Gott zu Allah?

*Christentum und Islam in der liberalen
Fortschritts-gesellschaft*

Herbig

Inhalt

<i>Vorwort</i>	11
<i>Einleitung</i>	14

Teil I

Der Gang des Geistes im Westen und Islam

I. Antike und frühes Christentum 26

<i>A. Das Weltbild der Griechen</i>	26
1. Die Basis	26
2. Der philosophische Gott	29
<i>B. Der Geist der Christen</i>	31
1. Das Fundament der Offenbarung	31
2. Die Ambivalenz des Lehramts	34
<i>C. Kirche und Staat</i>	37
1. Die Formation der römischen Kirche	37
2. Die byzantinische Herrschaft	40

II. Grundlagen des islamischen Systems 43

<i>A. Der Verkünder</i>	43
1. Die Schwelle zum Islam	43
2. Erste Schritte in Mekka	45
3. Das Modell von Medina	48
4. Die Formation einer politischen Religion	51
<i>B. Der Koran – Umriss der Entstehung</i>	55
1. Der Spiegel des Propheten	55
2. Wirren um das Wort Allahs	56
3. Der Koran als Systemgerüst	60
4. Systemwandel im frühen Islam	63

C. <i>Der Koran – Akzente der Bedeutung</i>	64
1. Die Basis der Gemeinschaft	64
2. Die Religion des Verkünders	65
3. Schöpfung und Geschichte	67
4. Die Gemeinschaft und Andersgläubige	69
5. Glaube und Ethik	71
6. Die Anfänge der Vernunft	73
D. <i>Die Tradition des Verkünders (hadith)</i>	76
1. Umriss der Entstehung	76
2. Akzente der Bedeutung	80

III. Christentum im Mittelalter 86

A. <i>Kirche und Herrschaft</i>	86
1. Beginn der Trennung	86
2. Umbruch der Gesellschaft	88
3. Mensch und Machtkirche	91
B. <i>Kirche und Philosophie</i>	95
1. Aufbruch des Verstands	95
2. Der Vernunftglaube des Thomas von Aquin	96
C. <i>Strukturen der Gewalt</i>	99
1. Machtklerus und Ketzertum	99
2. Armutsorden und Inquisition	106
3. Akzente der Kreuzzüge	111

IV. Die Machtstrukturen des klassischen Islam 116

A. <i>Die Formation der Macht</i>	116
1. Die Kalifen der »Rechtleitung«	116
2. Die arabischen Umayyaden	119
3. Die islamischen Abbasiden	122
4. Aufstieg der sunnitischen Orthodoxie	125
5. Machtzerfall durch Fremdmächte	127
6. Das Machtkonzept des Islam	129
7. Das sunnitische Privileg	132

B. Das religiös-soziale System	137
1. Die Analyse des Ibn Khaldun	137
2. Die Interaktion zwischen Stadt und Land	139
3. Schriftglaube und Volksfrömmigkeit	140

V. Kirche und Mensch im Neuzeitwandel 145

A. Die Renaissance	145
1. Welt im Übergang	145
2. Die Idee des Humanismus	146
B. Die Reformation	150
1. Das sozio-religiöse Umfeld	150
2. Die Reformation des Martin Luther	151
3. Luther und Islam	155
4. Die Spaltung der Kirchenmacht	158
C. Die Aufklärung	162
1. Geistige Weichenstellungen	162
2. Vernunft und Religion	163
3. Der Geist des Menschen	166
4. Die Institution der Gegenmacht	170
5. Der Kampf der Kirche	173
6. Das Prisma der Aufklärung	178

VI. Orthodoxe Abwehr islamischer Philosophie 184

A. Glaube und islamische Vernunft	184
1. Die spekulative Theologie (kalam)	184
2. Al-Mu'tazila – die islamische Aufklärung?	186
3. Die rational-sunnitische Theologie	189
B. Die Vertreibung der Philosophie	191
1. Die islamischen Philosophen	191
2. Averroes – Abschluß islamischer Philosophie	195
3. Suhrawardi – Die Vernichtung des Geistes	197
C. Der Islam und sein innerer Weg	202
1. Die Entwicklung der Mystik	202
2. Das »Mystiksystem« des Ibn al-'Arabi	206
3. Die Sufi-Orden	207

VII. Die Liberalisierung der westlichen Moderne 213

A. Die Spaltung des Geistes	213
1. Selbsterlösung durch Glaubensschwund	213
2. Erkenntnisverlust durch Wissenschaft	216
B. Glaubens- und Wissenswandel als System	220
1. Die Spaltung der autonomen Vernunft	220
2. Fortschritt durch Entchristlichung	224
3. Der Momentismus der Postmoderne	229
C. Der Krisenfall des Kapitalismus	233
1. Der Aufbau der »schönen Maschine«	233
2. Aufbruch in die Globalisierung	240

VIII. Islamisierung im modernen Fortschritt 250

A. Die antikoloniale Reaktion	250
1. Vorabend der Kränkung	250
2. Islam und westliche Zivilisation	252
3. Die Anfänge des »Fundamentalismus«	254
B. Traditioneller Islam als moderne Alternative	260
1. Traditionalismus statt »Fundamentalismus«	260
2. Das Dilemma der islamischen Intelligenz	263
3. Ein Märtyrer für die islamische Vernunft	268
4. Die islamische Selbsttäuschung	271
C. Existentielle Herausforderungen	274
1. Der Islam und die Frau	274
2. Der Islam und die Juden	280
3. Der Islam und die Wirtschaft	286

Teil II Liberaler Moraldoktrin und Islamexpansion

IX. Interreligion – der kirchlich-islamische Dialog 292

A. Der Weg zum Konzil	292
1. Ausgangspunkte	292
2. Die neue Theologie	294
3. Das Konzil	299
B. Die Makro-Mutation der Kirche	301
1. Der Geist des Konzils	301
2. Die Profanisierung des Petrusamtes	304
3. Die moderne Fortschrittstheologie	306
4. Assisi und das »Phänomen« Wojtyła	313
5. Die Sektenorden des Papsttums	320
6. Der unbequeme Katholik Lefebvre	324
C. Der Dialog mit dem Islam	327
1. Die Islamisierung der Offenbarung	327
2. Die Liberalisierung der Wahrheit	333
3. Der Katechismus des Dialogs	338
4. Globale Aspekte des Dialogs	350
5. Klerikale Aspekte des Dialogs	360

X. Multikultur – der politisch-islamische Dialog 370

A. Die demokratische Krise	370
1. Moderne Bedingungen	370
2. Die politische Klasse	374
3. Das politisch-kulturelle Szenarium	378
B. Multikultur in Deutschland	381
1. Der Weg zum Einwanderungsland	381
2. Der Zwangsrahmen globaler Migration	384
3. Die multikulturelle Diskussion	385
4. Der deutsch-türkische Multikulturalismus	389
5. Muezzin und »gläserne Moschee«	396
6. Die türkisch-deutschen Islaminteressen	398

C. <i>Die Chance des Islam</i>	408
1. Strukturen globaler Fremdorientierung	408
2. Eine antisemitische Moralphysche?	414
3. Die Machtphysche des Islam	424
4. Das Finanzproblem der Moral	428

XI. Dialogmoral – Der Geistschwund im Fortschritt 437

A. <i>Das Kraftfeld der Moralwahrnehmung</i>	437
1. Eliten der Toleranz	437
2. Spektrum des westlichen Selbstabbaus	439
3. Christentum und Islam in kognitiver Sicht	444
4. Das Islambewußtsein der Moral	453
B. <i>Der Zugzwang des Zeitbewußtseins</i>	456
1. Wissenschaft und Lebenswelt	456
2. Zeit und Natur	459
3. Zeit und Geist	463
4. Der Geistverfall durch Zeitschwund	464
5. Der Zeitsinn des Islam	466
6. Die Mechanisierung des Moraldenkens	470
7. Die Entgrenzung der »Leitkultur«	474
C. <i>Der Fortschritt des Existenzverlusts</i>	479
1. Der Schwund kultureller Kompetenz	479
2. Der Fortschritt der Entmündigung	484
3. Der islamische »Kontrastfaktor«	488
4. Die Ökonomie des Kulturkonflikts	495
5. Fortschritt ohne Gott	502
 <i>Anmerkungen</i>	 505
 <i>Literaturverzeichnis</i>	 515
 <i>Namen- und Sachregister</i>	 522